

# Erste Entwürfe

In einer öffentlichen Zwischenpräsentation wurden die ersten Entwürfe für das Grenzbachareal vorgestellt und mit dem Begleitgremium sowie interessierten BürgerInnen diskutiert und weiterentwickelt.

**Konstanz.** «Es freut mich sehr, dass die Planungsteams ganz unterschiedliche Ansätze für die Bearbeitung der Aufgabenstellung verfolgen», stellte Prof. Andreas Theilig, Mitglied des beratenden Begleitgremiums zu Beginn der Diskussionsrunde fest. Während das Büro Kaden+Lager aus Berlin (Arbeitsgemeinschaft mit einem LA, Leipzig) die bestehenden Gebäude komplett abreißen und die Fläche mit einer aufgelockerten Bebauung beplanen, schlägt das Konstanzer Büro baechlemeid (zusammen mit Koeber LA, Stuttgart) vor, prägende Gebäudeteile teilweise zu erhalten und aufzustocken und diese mit Neubauten mit drei Höfen und einer durchgehenden Fusswegverbindung zu ergänzen. Das Studio Trachsler-Hoffmann aus Zürich (in Zusammenarbeit mit Bernhard Zingler LSP) verfolgt ebenfalls einen hybriden Ansatz, bei dem sich das Grenzbachareal nach und nach zu einem «Forum am Grenzbach» entwickeln soll.

Neben dem Lob für die kreativen Ideen und Planungsansätze gab es von

Seiten des Begleitgremiums und den weiteren Teilnehmer aber auch die ein oder andere kritische Rückfrage an die Planungsteams sowie Anregungen für die nun folgende zweite Bearbeitungsphase. «Der Workshop mit dem konstruktiven Austausch war ein wichtiger Baustein im Prozess», freut sich Bürgermeister Karl Langensteiner-Schönborn: «Es zeigt sich, dass das vom Land geförderte interaktive Online-Workshopverfahren im Rahmen des Programms «Flächengewinnung durch Innenentwicklung» einen ausgezeichneten Austausch ermöglicht um die Ergebnisse, auf die wir gespannt sind, gemeinsam mitzugestalten.»

## Jury-Sitzung am 7. Juli

Die fertigen Entwürfe werden am 7. Juli vom Begleitgremium begutachtet, diskutiert und bewertet. Anschliessend sollen die Arbeiten und Modelle öffentlich ausgestellt werden. Ort und Zeitraum der Ausstellung werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Darüber hinaus besteht als Online-Angebot noch bis zum 2. Juni die Möglichkeit, den Planungsteams ein Feedback zu den Entwürfen der Zwischenpräsentation zu geben. Mehr dazu sowie alle Informationen zum Verfahren auf [www.konstanz.de/grenzbachareal](http://www.konstanz.de/grenzbachareal) *Stadt Konstanz*

# Impfungen in Betrieben

**Thurgau.** Die Thurgauer Impfkampagne gewinnt weiter an Fahrt: Seit dem 11. Mai werden an alle Erwachsenen und Jugendlichen ab 16 Jahren Impftermine vergeben. Zudem beginnt die mobile Impfequipe des Kantons am 1. Juni mit dem Impfen in Unternehmen. Ebenfalls

per 1. Juni wird das kantonale Impfzentrum Weinfelden auf eine Kapazität von 14 Spuren ausgebaut. Damit ist der Kanton gewappnet für die zu erwartenden höheren Impfstoff-Lieferungen und kann das am 22. Mai letztmals im Einsatz stehende Impfschiff nahtlos ersetzen. *id*

# Neophyten hautnah erleben

Bereits zum vierten Mal gastiert die Ausstellung «Invasive Neophyten» im Kanton Thurgau. Die Besucherinnen und Besucher können die unerwünschten Pflanzen in sieben Gemeinden in natura sehen.

**Region.** Invasive Neophyten sind gebietsfremde Pflanzen, die durch den Menschen eingeschleppt werden oder wurden, die sich sehr schnell vermehren und die einheimischen Arten verdrängen. Die Ausstellung umfasst 15 Neophytenarten. Da der Riesenbärenklau und die Ambrosia gesundheitlich problematisch sind, werden an der Ausstellung von diesen Pflanzen nur Fotos gezeigt.

Ab dem 25. Mai gastiert die Ausstellung während knapp einer Woche in Bischofzell. Danach wandert sie weiter nach Amriswil, Tobel-Tägerschen, Eschlikon, Schlatt, Tägerwil und Altnau, wo sie jeweils eine Woche bleibt. «Aufgrund der grossen Nachfrage nach der Ausstellung sehen wir, dass es den Gemeinden ein wichtiges Anliegen ist, die Bevölkerung auf die Neophyten-Problematik aufmerksam zu machen», freut sich Natalie Messner von der Fachstelle Biosicherheit des kantonalen Amtes für Umwelt. Alle Gemeinden haben eine Betreuung der Ausstellung zu gewissen Zeiten und eine Informationsveranstaltung organisiert. Die Veranstalter gehen aktuell davon aus, dass die Ausstellungen wie geplant stattfinden können. Je nach Pandemiesituation und Gemeinde kann es Anpassungen bei den Informationsveranstaltungen und den Betreuungszeiten geben.

Interessierte Gemeinden, die die Ausstellung 2022 gerne zeigen möch-



**Robinie an der Neophyten-Ausstellung 2020 in Roggwil.** *Bild: zvg*

ten, melden sich bitte bei Natalie Messner ([neobiota.afu@tg.ch](mailto:neobiota.afu@tg.ch)).

Die Ausstellung gastiert an folgenden Orten und Daten in der Region:

- Tägerwil: Montag, 28. Juni, bis am Sonntag, 4. Juli, beim Gemeindehaus. Am Donnerstag, 1. Juli, wird die Ausstellung von 18 bis 21 Uhr von Fachpersonen betreut. Von 19.30 bis 20.30 Uhr findet eine Infoveranstaltung statt.
- Altnau: Montag, 5. Juli, bis am Sonntag, 11. Juli, auf dem Dorfplatz beim Raiffeisenareal. Am Samstag, 10. Juli, wird die Ausstellung von 9 bis 12 Uhr von Fachpersonen betreut. Von 10.30 bis 11.30 Uhr findet eine Infoveranstaltung statt. *Infodienst Thurgau*



# Energieverbrauch melden, mit Selbstablesung helfen Sie uns

Energie Kreuzlingen versendet ab dem 20. Mai 2021 die Ablesekarten für die Strom-, Gas- und Wasserzähler an alle Einfamilienhausbesitzerinnen und -besitzer. Wegen COVID-19 findet auch in dieser Ableseperiode keine persönliche Ablesung vor Ort statt.

Zum Schutz der Kundinnen und Kunden sowie des Ableseteams erlaubt die aktuelle Situation nach wie vor keine Zählerablesung in den Einfamilienhäusern. Daher bittet Energie Kreuzlingen Besitzerinnen und Besitzer, ihre Zählerstände mittels Selbstablesung zu übermitteln. Die Daten der Strom-, Gas- und

Wasserzähler können bis am 16. Juni 2021 entweder online über das Kundenportal von Energie Kreuzlingen <https://www.egovcenter.ch/tbkreuzlingen/de/> oder mit dem QR-Code auf der Ablesekarte eingegeben und übermittelt werden. Die Rücksendung der Ablesekarte mit der Post ist weiterhin möglich. Das Online-Portal zur Zählererfassung ist für Einfamilienhausbesitzerinnen- und -besitzer vom 20. Mai bis zum 16. Juni 2021 geöffnet.

Ab Dienstag, 25. Mai 2021, startet das Ableseteam von Energie Kreuzlingen die Ablesung der Strom- Gas- und Wasserzähler bei Mehrfamilienhäu-

sern. Das Ableseteam von Energie Kreuzlingen wird während drei bis vier Wochen unterwegs sein, um die Zählerstände der Kundinnen und Kunden aufzunehmen. In den meisten Fällen werden die Daten elektronisch von den Zählern auf die Ablesegeräte übertragen. Diese Ablesungen erfolgen wie gewohnt, da kein direkter Kundenkontakt erforderlich ist. Energie Kreuzlingen benötigt die Daten, um allen Kundinnen und Kunden eine korrekte Abrechnung über den Energie- und Wasserverbrauch erstellen zu können.

Damit die Datenerfassung speditiv abgewickelt werden kann, werden die

Besitzerinnen und Besitzer sowie die Mieterinnen und Mieter von Liegenschaften (z.B. Mehrfamilienhäuser) gebeten, den Zutritt zu den Messeinrichtungen (Zählern) zu gewährleisten und frei zu halten. In der Regel befinden sich die Messeinrichtungen nicht im Wohnbereich, sondern im Allgemeinbereich.

Weitere Informationen sind online unter [www.energiekreuzlingen.ch](http://www.energiekreuzlingen.ch) zu finden. Für Fragen steht das Kundenbüro von Energie Kreuzlingen gerne zur Verfügung: Telefon 071 677 61 85.

## Amtliche Publikationen der Stadt Kreuzlingen

### Baugesuche

Beim Stadtrat Kreuzlingen sind folgende Baugesuche eingegangen:

2021-0118

Neubau Einfamilienhaus, Pool, Gerätehaus, Bündtweg 16  
Kreutzer Björn + Stephanie,  
Hornackerstrasse 7,  
8280 Kreuzlingen

2021-0119

Umbau + Nutzungsänderung Büros in Wohnungen, Hauptstrasse 49  
Retronova Immobilien AG,  
Holzäckerlistrasse 5,  
8280 Kreuzlingen

2021-0120

Fassadendämmung, Rothausweg 5  
Eberhardt Jonas,  
Rothausweg 5,  
8280 Kreuzlingen

2021-0121

Erstellen Sicht- und Schallschutzwand, Haselstrasse 3  
Trajkov Ivan + Suza,  
Haselstrasse 3,  
8280 Kreuzlingen

2021-0122

Erstellen Aussen-Wärmepumpe Luft/Wasser, Romanshorerstrasse 94  
Steinfurt Adrianus,  
Romanshorerstrasse 94,  
8280 Kreuzlingen

2021-0123

Erstellen Kindergartenprovisorium (befristet für ca. 5 Jahre), Kleestrasse 3 (benötigt Ausnahmegenehmigung für Abweichung vom Gestaltungsplan)  
Schule Kreuzlingen,  
Pestalozzistrasse 15,  
8280 Kreuzlingen

2021-0124

Erstellen Schulprovisorium (befristet für ca. 5 Jahre), Schulstrasse 20a  
Schule Kreuzlingen,  
Pestalozzistrasse 15,  
8280 Kreuzlingen

Die Pläne liegen vom 25. Mai 2021 bis 14. Juni 2021 bei der Bauverwaltung Kreuzlingen, Hauptstrasse 88, öffentlich zur Einsicht auf. Wer vom Bauvorhaben berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der Auflagefrist beim Stadtrat Kreuzlingen, Bauverwaltung, Hauptstrasse 88, 8280 Kreuzlingen, schriftlich und begründet Einsprache erheben.

Bauverwaltung Kreuzlingen

### Planaufgabe Sanierung Brückenstrasse

Gestützt auf § 21 des Strassengesetzes wird das Projekt Sanierung Brückenstrasse öffentlich zur Einsicht aufgelegt.

Lage  
Brückenstrasse

Auflagefrist  
vom 21.05.2021 – 10.06.2021

Auflageort  
Bauverwaltung Kreuzlingen,  
Hauptstrasse 88

Allfällige Einsprachen können schriftlich und begründet innert der Auflagefrist an den Stadtrat, Bauverwaltung, Hauptstrasse 88, 8280 Kreuzlingen, eingereicht werden.

Stadtrat Kreuzlingen

### Einbürgerungsgesuche

Jakupi Harbin, geb. 1995 in Neraste (Mazedonien) Nordmazedonien, mazedonischer Staatsangehöriger, ledig, wohnhaft Emil-Bächlerstrasse 1

Hosch Ingrid, geb. 1962 in Günzburg Deutschland, deutsche Staatsangehörige, ledig, wohnhaft Tellstrasse 8

Begründete, schriftliche Einwendungen gegen die Einbürgerung sind innert 10 Tagen, bis spätestens 31. Mai 2021, an die Stadtkanzlei, Einbürgerungskommission, Hauptstrasse 62, 8280 Kreuzlingen, zu richten.

Einbürgerungskommission der Stadt Kreuzlingen

### Entsorgung über Pfingsten 2021

Kehrichtabfuhr Pfingsten  
Die Kehrichtabfuhr vom Montag, 24. Mai 2021 (Süd) wird auf Dienstag, 25. Mai 2021 verschoben.

Bauverwaltung Kreuzlingen

## Sofa Talks on Tour

Carla Frauenfelder lädt am Dienstag, 25. Mai, 18 Uhr, zum ersten «Sofa Talk on tour» ein. Sie spricht mit Jean Grädel, Regisseur und Präsident des Vereins Kult-X, über das Thema «Wie Corona die Kultur verändert hat».

Am zweiten «Sofa Talk» spricht Carla Frauenfelder mit Pfarrer Gunnar Brendler über das Thema «Grundbedürfnis Gemeinschaft – warum Menschen einander brauchen». Die Veranstaltung findet

statt am Donnerstag, 27. Mai, 18 Uhr, im Evangelischen Kirchgemeindehaus Kreuzlingen.

Carla Frauenfelder, Unternehmerin und Gründerin von localholic, lancierte gemeinsam mit dem Departement Gesellschaft und der Fachstelle Integration und Familie Stadt Kreuzlingen, den Sofa Talk. Carla Frauenfelder befragt ihre Gäste, wobei die Gespräche an unterschiedlichen Orten in Kreuzlingen stattfinden werden. IDK

### Veröffentlichung der Tarife der Wasserversorgung in Kreuzlingen, gültig ab 01.07.2021

Die Sicherheit der Trinkwasserversorgung geniesst oberste Priorität. Um die laufenden Investitionen für eine qualitativ einwandfreie Wasserversorgung sicherzustellen, erhöht Energie Kreuzlingen die Gebühren per 1. Juli 2021.

Die Wasserversorgung finanziert Energie Kreuzlingen aus den Gebühren ihrer Kundinnen und Kunden. Laufend investiert wird beispielsweise in die Erneuerung des Verteilnetzes sowie in diverse Anlagen der Wasserversorgung. Diese regelmässigen Investitionen dienen der Versorgungssicherheit und sind unumgänglich, um die Wasserversorgung auf einem qualitativ soliden Stand halten zu können.

Um die weiterhin hohen Investitionen tätigen zu können, ist eine Erhöhung der Grundgebühren für die Verbraucherinnen und Verbraucher um durchschnittlich 14,2 Prozent unumgänglich. Gleichzeitig steigen die Verbrauchergebühren für Wasser pro m<sup>3</sup> um 9,4 Prozent. Energie Kreuzlingen legte die neuen Gebühren dem Preisüberwacher vorgängig zur Stellungnahme vor. Er qualifizierte sie nicht als missbräuchlich und verzichtete auf eine Empfehlung.

### Die neuen Tarife

Für den am häufigsten verwendeten Zählertyp mit einer Grösse von 5 m<sup>3</sup> maximaler Durchfluss/ Stunde wird eine jährliche Grundgebühr von neu CHF 292,54 verrechnet (+ CHF 96,29). Auch der Verbrauchspreis steigt von CHF 1,18 auf CHF 1,29 pro m<sup>3</sup>. Alle genannten Preise beinhalten die gesetzliche Mehrwertsteuer. Das Tarifblatt der Wasserversorgung von Energie Kreuzlingen zeigt die Grundgebühren für alle Zählergrössen sowie die Verbrauchergebühren mit und ohne Mehrwertsteuer und kann unter [www.energiekreuzlingen.ch](http://www.energiekreuzlingen.ch) oder am Kundenscheiter der Energie Kreuzlingen bezogen werden. Der Stadtrat hiess an seiner Sitzung vom 20. April 2021 die neuen Tarife der Wasserversorgung ab 01. Juli 2021 gut.

Der Wassertarif ist auf [www.energiekreuzlingen.ch](http://www.energiekreuzlingen.ch) publiziert und am Kundenscheiter von Energie Kreuzlingen erhältlich.

Energie Kreuzlingen  
Nationalstrasse 27  
8280 Kreuzlingen  
T +41 71 677 61 85  
[www.energiekreuzlingen.ch](http://www.energiekreuzlingen.ch)

